

## **"Weihnachtslieder Selber Singen" (WSS) - Eine Stunde gemeinsames Singen zur eigenen Freude -**

Seit 2003 gibt es die Aktion "Weihnachtslieder Selber Singen": Meist um 6 Uhr am Abend treffen sich die Leute im Freien und singen gemeinsam deutsche und bayerische Advent- und Weihnachtslieder, ohne Leistungsdruck und zur eigenen Freude. Die Lieder stehen im "grünen Heft" der Aktion mit dem bezeichnenden Titel "Alle Jahre wieder", das der Bezirk Oberbayern in vielen Auflagen hat drucken lassen: Über 75.000 Exemplare sind schon im Umlauf. Wer es noch nicht hat, kann das Heft vor Ort zum Preis von 1,50 Euro erwerben. Bezirks-Volksmusikpfleger Leonhard Meixner hat es dankenswerterweise nachdrucken lassen. Darin sind auch beliebte und weniger bekannte mundartliche Lieder mit Melodie und allen Strophen enthalten, wie "Es werd scho glei dumpa" oder "Geh mei Bruada, geh mit mir" (aufgezeichnet um 1870 von August Hartmann und Hyacinth Abele in Rosenheim) oder das Klöpfelliadl aus Holzkirchen "Gott griäß enk Leitl allesamt".

Wichtig: Ziehen Sie sich warm an und nehmen Sie eine Taschenlampe zum Lesen mit.

### **„O Tannenbaum ...“**

Die Aktion „Weihnachtslieder Selber Singen“ (WSS) wurde in der Corona-Zeit weitergeführt mit ganz kleinen Singen ohne Begegnung auf den Straßen oder vor Altenheimen. 2020 hat das OVB ein WSS via Internet organisiert, für das wir an verschiedenen Plätzen im Rosenheimer Land Video-Aufnahmen mit den Liedern aus dem „grünen Heft“ gemacht hatten, die dann vom 1. bis 24. Dezember quasi als klingender Adventkalender virtuell schon morgens ins Haus geholt werden konnten: „Singen beim Frühstück regt für den ganzen Tag an“ – hatte uns ein Nutzer und Mitsänger vor dem Bildschirm erzählt.

### **„Geh mei Bruada, geh mit mir ...“**

Die Wurzeln von unserer Aktion WSS liegen ganz einfach in der menschlichen Freude, miteinander zu singen. Besonders im Advent scheint diese Singfreude in unserer Heimat über viele Generationen zurück belegbar zu sein. Dazu zählen auch die Sänger, die im Klöpfelbrauch an den Donnerstagen von Haus zu Haus gehend das Weihnachtsfest mit ihren Liedern angekündigt haben und dafür – als soziales Netz – Gaben erhalten haben. Auch die alten Kirchensinger zählen zu den Gewährsleuten für die Lieder im Advent, die Sammler und Chronisten in den letzten 500 Jahren festgehalten haben.

### **„Ihr Kinderlein kommet ...“**

Diese Singfreude haben wir schon um 1980 selber erfahren: Zuerst wurde in unserem familiären Wohnzimmer in Bruckmühl an den Montagen im Advent abendlich gemeinsam gesungen – und dann sind wir in die Filialkirche Mittenkirchen übersiedelt, weil es immer mehr Mitsänger wurden, die nicht mehr in die Wohnung gepasst hatten: Gemeinsames Singen zur eigenen Freude ohne Leistungsdruck und Perfektion für Klein und Groß, alt und jung – mit Liedern im Advent und an Weihnachten, die aus der privaten Volksfrömmigkeit erwachsen sind.

### **„Kling, Glöckchen, klingelingeling ...“**

Und dann kam Frau Biebl-Neu vom OVB, die uns bat, für die Weihnachtsausgabe der Heimatzeitungen 2002 eine Seite mit passenden Liedertexten zum Singen in der Familie „unterm Christbaum“ zu gestalten. Das war die Geburtsstunde des grünen Heftes „Alle Jahre wieder“ mit 26 bekannten und weniger bekannten Liedern, allgemein deutschen und regional bayerischen Gesängen. Der Bezirk Oberbayern hat das Heft in über 20 Auflagen mit unveränderter Liedauswahl gedruckt. Auch der Preis von 1,50 Euro ist bis heute gleich

geblieben.

### **„Kommet Ihr Hirten ...“**

Seit 2003 ziehen wir, Eva Bruckner (Gitarre), Ernst Schusser (Akkordeon) und Freunde jeweils ca. 20 mal im Advent durch die Lande und laden zum Mitsingen ein – anfangs für die Volksmusikpflege und das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern, ab 2020 als Rentner, immer auch zur eigenen Freude. So ist es auch heuer: Die Orte der OVB-Redaktionen waren von Anfang an dabei. Rosenheim zieht auch bei Regen wohl die meisten Mitsänger an – aber auch Wasserburg, Mühldorf und Waldkraiburg sind Magneten! Traunstein, Peiting, München-Blutenburg, Erding und Eichstätt sind weitere Zentren mit eigenem Singcharakter. Jährlich kommen neue Orte dazu. Seit Jahren ist in Berchtesgaden das letzte Singen immer am 23. Dezember – in ganz besonderer Atmosphäre. In vielen Orten und Gemeinschaften sind schon eigene Singgelegenheiten mit dem grünen Heft entstanden. Das freut uns ganz besonders.

### **„Es werd scho glei dumpa ...“**

... erklingt seit Anbeginn als letztes der beim „Weihnachtslieder Selber Singen“ gemeinsam angestimmten Lieder. Die Freude ist bei jedem Singen greifbar. Kommen auch Sie einmal (wieder) und schenken sich eine Stunde Singen in Gemeinschaft ohne Zwang, nur zur eigenen Freude!

ES

-----  
Bitte unter das Bild:

Titelbild vom „grünen Heft“, Bezirk Oberbayern/Volksmusikarchiv (EBES-Volksmusik 2003)  
-----

### TERMINE

Sonntag, 14. Dezember: "Weihnachtslieder Selber Singen" um 17 Uhr in der Aula der Kreismusikschule Erding.

Montag, 15. Dezember: „Singen im Advent“ um 19 Uhr in der Filialkirche St. Nikolaus in Mittenkirchen bei Bruckmühl.

Dienstag, 16. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 18 Uhr vor der VR-Bank (Stadtplatz 43) in Mühldorf.

Mittwoch, 17. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 18 Uhr in Prien am Platz an der Kirche.

Donnerstag, 18. Dezember: Großes „Weihnachtslieder Selber Singen“ vom OVB um 18 Uhr in Rosenheim bei der Stadtbücherei am Salzstadl.

Freitag, 19. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 18 Uhr in Au bei Bad Aibling am Trogerhaus.

Samstag, 20. Dezember: Weihnachtslieder für die ganze Familie (Kinder und Erwachsene), "SternSingerService" von 14 bis 16 Uhr in Bruckmühl, im Büro vom Förderverein Volksmusik (Pfarrweg 11).

Sonntag, 21. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 16 Uhr in Waldkraiburg im Stadtpark.

Sonntag, 21. Dezember: 45. Mühldorfer Adventsingen um 16.30 Uhr in der Frauenkirche am Stadtplatz.

Montag, 22. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 18 Uhr in Wasserburg vor der Redaktion OVB-Wasserburger Zeitung.

Dienstag, 23. Dezember: „Weihnachtslieder Selber Singen“ um 18 Uhr in Berchtesgaden unter den Arkaden am Schlossplatz.

Mittwoch, 24. Dezember: Ein Männerchor (Ltg. Sepp Wöstner) singt um 14.30 Uhr Weihnachtslieder am alten und um 15.00 Uhr am neuen Friedhof in Kirchdorf am Haunpold (Gemeinde Bruckmühl).

ES